



Geschäftsbericht **2021**

Inhalt

Vorwort	4
Paul Schmid bricht auf in einen neuen Lebensabschnitt	9
Der CEO blickt ein letztes Mal zurück	10
Erfolgsrechnung	14
Bilanz	16
Geldflussrechnung	17
Anhang	18
Bericht der Revisionsstelle	20
Kennzahlen per 31.12.2021	21
Personalbestand per Ende Dezember 2021	22
Personenspiegel	23



Lourdes Gonzalez

Ausbildungsverantwortliche

Vorwort

Die Stiftungsratspräsidentin blickt zurück auf ein Jahr mit Höhepunkten und Erfolgen, aber auch auf ein belastendes und arbeitsintensives Jahr.

Eines der wichtigsten Themen des Stiftungsrates war die Nachfolgeregelung des CEO Paul Schmid. Denn Paul Schmid hat sich entschlossen, nach über 22 Jahren erfolgreicher Tätigkeit in den Heimstätten Wil – davon 9 Jahre als CEO – in den verdienten Ruhestand zu treten. Diese Nachfolge musste nicht nur rechtzeitig und umsichtig geplant werden, der Stiftungsrat und die Geschäftsleitung haben den Prozess der Nachfolgeregelung ausserdem zum Anlass genommen, grundsätzlich über die Zukunft der Stiftung und ihre Führungsstrukturen nachzudenken. So hat der Stiftungsrat zusammen mit der Geschäftsleitung das Projekt «zukünftige Führungsstruktur» gestartet mit dem Ziel, Grundlagen für ein Modell «CEO-Führung» und für ein Modell «Geteilte Führung» zu erarbeiten. Die Mitarbeitenden haben dann zwar der Fort-



Marianne Mettler

Stiftungsratspräsidentin

A portrait of Denise Centorame, a woman with short blonde hair, wearing a grey blazer over a light pink shirt. She is standing in an office environment with a blurred background showing a desk and a colorful abstract painting.

Denise Centorame

Bereichsleiterin Verwaltung

setzung der «CEO-Führung» den Vorzug gegeben, aber mit der klaren Ausrichtung auf die Weiterentwicklung der Beteiligungskultur. Daraufhin folgte der Bewerbungsprozess. Am 23. September 2021 wurde Paola Giuliani vom Stiftungsrat als neue CEO gewählt; die operative Führung der Stiftung übernimmt sie am 16. März 2022.

Das Geschäftsleitungsgremium vervollständigt Denise Centorame, Leiterin Finanzen, HR und Administration. Die langjährige Mitarbeiterin wurde am 18. Juni 2021 als Bereichsleiterin Verwaltung und neues Mitglied der Geschäftsleitung gewählt. Damit ist mit den vier Bereichsleitungen und der CEO als Vorsitzende das Geschäftsleitungsgremium breit abgestützt.

Auch 2021 bestimmte die Corona Pandemie den Arbeitsalltag und führte zu einer Ausnahmebelastung, insbesondere beim Begleitpersonal. Die angespannte Lage und die Unsicherheit darüber, wann wieder eine Normalisierung eintreten wird, konnte mit dem Impfstart im Februar und dem damit einhergehenden Rückgang der Fallzahlen zwar abgeschwächt werden, doch durch den Mehraufwand und die hohe Fluktuation kam es zu Ausfällen beim Personal, was wiederum zu Mehrstunden



Benjamin Schindler

Projektleiter «Tiny-House»

und in der Folge zu weiteren Ausfällen und Belastungen führte. Feste und andere gesellschaftliche Ereignisse, die das Zusammenleben und -arbeiten bereichern und ein wichtiger Ausgleich für anspruchsvolle Zeiten sind, mussten abgesagt werden. Namentlich traf das auch den beliebten Adventsmarkt, der die Besucherinnen und Besucher mit einem neuen Konzept überraschen hätte sollen. Auch die finanziellen Auswirkungen waren deutlich spürbar – der einmalige «Corona-Beitrag» des Kantons war zwar sehr willkommen, kompensierte aber die Ertragsausfälle und Mehraufwände selbstverständlich nicht.

Erfreulicherweise gab es aber auch Raum für Neues: Erstmals hat die Stiftung als Generalunternehmerin ein «Tiny House» gebaut. Am 11. Juli 2021 feierte das Bauteam der Abteilung Holz mit allen Interessierten die Fundament- und Plattformerstellung. Ende September wurde die Bauetappe auf dem Stiftungsgelände abgeschlossen und das Haus an seinem Bestimmungsort fertiggestellt. Der Projektleiter ist überzeugt, mit dem Bau von «Tiny»-Häusern nicht nur einem Zeitgeist zu folgen, sondern damit auch spannende Arbeits- und Lernfelder für Menschen mit einer psychischen Beein-

trächtigung zu schaffen. Vom Baubeginn bis zur Schlüsselübergabe begleitete ein Dokumentarfilmschaffender das Projekt. Nach der Premiere wird der Film – voraussichtlich im Juni 2022 – im Schweizer Fernsehen ausgestrahlt.

Daneben wurden bestehende Projekte vorangebracht wie das Projekt «Arealstrategie». Gemeinsam mit der Psychiatrie St.Gallen Nord, dem Hochbauamt sowie drei Architektenteams fanden mehrere Workshops statt. Einer der drei Vorschläge der Architektenteams wird nun weiterbearbeitet. Für den Bereich Wohnen und Tagesstruktur für Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung sind diese Neu- bzw. Umbauten unumgänglich, nicht nur wegen der Intensivplätze, die dringend benötigt werden. Bereits jetzt ist die Bereichsleiterin Susann Kälin im Austausch mit dem Amt für Soziales, um individuelle Lösungen für Menschen mit erhöhtem Betreuungsbedarf auf den regulären Wohngruppen zu finden. Ebenfalls dringend benötigt werden beispielsweise Ateliers für die Tagesstruktur- bzw. Arbeitszeitgestaltung der Bewohnerinnen und Bewohner. Die momentane Situation ist mit den kellerähnlichen Räumen prekär und verlangt nach zeitgemässer Infrastruktur.

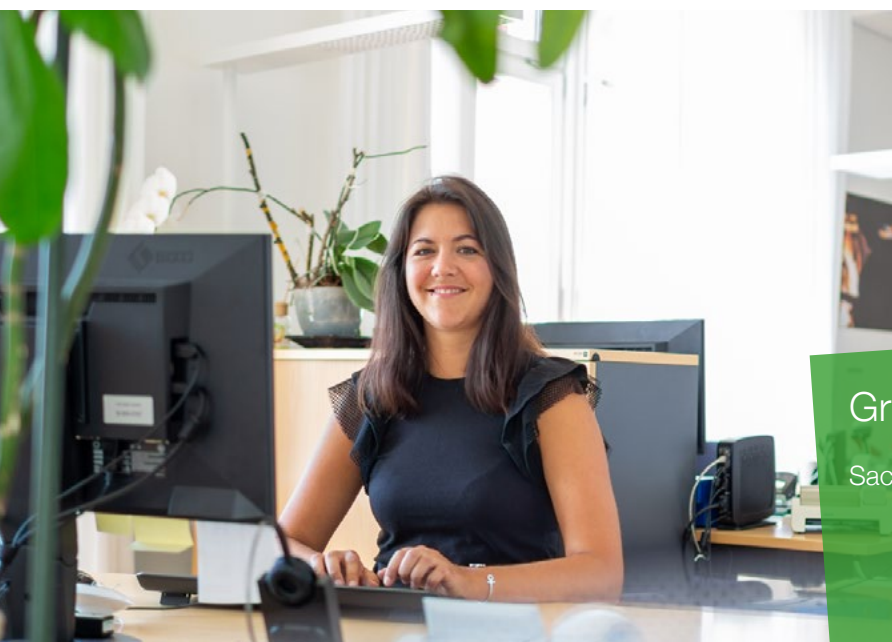


Susann Kälin

Bereichsleiterin Wohnen
und Tagesstruktur für
Menschen mit einer
kognitiven Beeinträchtigung

Ein weiteres Projekt, an dem 2021 intensiv weitergearbeitet wurde, steht im Zusammenhang mit der Informations- und Kommunikationstechnologie-Strategie (IKT), die im November 2020 vom Stiftungsrat verabschiedet wurde. Im Berichtsjahr fanden Vorbereitungen für die optimale Integration in das ERP-System statt, dessen Produktivsetzung auf Anfang 2022 geplant ist. Diese Vorbereitungen zur Ablösung der Systeme SAP, Selectline und Cobra banden viele zeitliche und personelle Ressourcen. Nicht zuletzt deswegen, weil immer wieder neue Probleme auftauchten, die gelöst werden mussten. Letztlich wird es Prozesse jedoch effizienter und wichtige Auswertungen in präziser Form möglich machen.

Trotz aller geplanten und ungeplanten Einflüsse auf die Stiftung war die Qualität der Begleitung auch 2021 konstant hoch, Projekte wurden vorangetrieben und Neues konnte entstehen. Der Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Bereichen war dementsprechend gross. Der Stiftungsrat dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren aussergewöhnlichen Einsatz.



Graziella Züblin

Sachbearbeiterin

Paul Schmid bricht auf in einen neuen Lebensabschnitt

Zu Beginn seiner Tätigkeit in den Heimstätten Wil widmete sich Paul Schmid als Stellvertreter des damaligen CEO Aufbauarbeiten in der Administration, dem Rechnungswesen sowie dem Qualitätsmanagement, löste die noch bestehenden Schnittstellen zur Psychiatrie St. Gallen Nord in gutem Einvernehmen und führte die Heimstätten Wil damit in die Selbständigkeit. In den neun Jahren als CEO hat Paul Schmid die Stiftung Heimstätten Wil erfolgreich weiterentwickelt, sodass sie in vielerlei Hinsicht ein Vorzeigeunternehmen wurde. Beispielsweise trieb er die Professionalisierung der Angebote voran, erschloss neue Geschäftsfelder wie Tagesstrukturangebote und neue Wohnformen in der Stadt Wil, das Supported Employment und die Integrationsmassnahmen oder die von der Psychiatrie St. Gallen Nord übernommene Gärtnerei.

Mit seinem modernen Führungsverständnis förderte er das unternehmerische Denken und war federführend beim Kulturwandel hin zu einer Beteiligungskultur. In die Zeit seines Wirkens fiel ausserdem die Gründung der Personalkommission sowie die Erarbeitung eines Gesamtarbeitsvertrags mit zeitgemässen Regelungen wie Vaterschaftsurlaub oder Kündigungsschutz ab 50.

Die Zusammenarbeit mit Paul Schmid war immer vertrauensvoll und geprägt von gegenseitiger Wertschätzung. Mit seiner ruhigen und offenen Art und seinem achtsamen Umgang mit allen Menschen war er ein Vorbild für die Mitarbeitenden, die Bewohnerinnen und Bewohner. Er wurde von uns allen sehr geschätzt.

Der Stiftungsrat dankt Paul Schmid für sein grosses Engagement während der vergangenen 22 Jahre und wünscht ihm von Herzen alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt.

Der CEO blickt ein letztes Mal zurück

Arlette Alexandra Hippmann, Leiterin Unternehmenskommunikation und Fundraising im Gespräch mit Paul Schmid, CEO und Vorsitzender der Geschäftsleitung.



Paul Schmid

CEO und Vorsitzender
der Geschäftsleitung

Arlette Alexandra Hippmann: Die Erarbeitung des Geschäftsberichtes bietet uns jeweils die Gelegenheit innezuhalten und auf das vergangene Geschäftsjahr zurückzublicken. Paul, es ist dein letzter Rückblick, bevor du dich am 15. März 2022 in deinen neuen Lebensabschnitt verabschiedest.

Welche Themen haben die Geschäftsleitung 2021 ganz besonders beschäftigt?

Paul Schmid: Eines der wichtigsten Themen war der Prozess im Rahmen meiner Nachfolge und die Wahl eines zusätzlichen Mitglieds der Geschäftsleitung. Zur Sicherstellung einer breit abgestützten und achtsam erarbeiteten Lösung hat der Stiftungsrat eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Stiftungsrates sowie der gesamten Geschäftsleitung gebildet. Die Überlegungen dieser Arbeitsgruppe im Zusammenhang mit meiner Nachfolge haben zu einem Innehalten und grundsätzlichen Nachdenken darüber geführt, wo wir uns als Stiftung in Zukunft sehen wollen. Die Arbeitsgruppe sprach sich eindeutig für folgende Perspektiven aus:

- Unseren Beitrag zu einer inklusiven Gesellschaft voranbringen. Wir wissen, dass es dazu noch viel mehr Wegbereiter*innen braucht.
- Unsere Beteiligungskultur, weiterentwickeln und ausbauen. Unsere Prozesse und sozialen Verbindungen sollen dabei als Forschungsräume dienen.
- Die Vielfalt der Potenziale unserer Mitarbeiter*innen erleben wir als Bereicherung. Diese wollen wir weiter stärken und fördern und damit erreichen, dass das Unternehmen durch sie getragen wird.
- Wir möchten, dass die Mitarbeiter*innen ihre Gestaltungsspielräume nutzen. Das bedingt, dass wir alle die Ressourcen und Möglichkeiten, die uns zur Verfügung stehen, kennen und in die Entwicklung zweckdienlicher Lösungen einbeziehen.

Bei der Frage, welches Führungsmodell uns auf dem Weg dorthin am besten unterstützt, standen wir vor der Entscheidung für eine «Geteilte Führung» oder für das Beibehalten einer «CEO-Füh-

rung». Die Vernehmlassung mit diesen Fragen haben wir in unserem Intranet veröffentlicht. Die Rückmeldungen bevorzugten eindeutig das Beibehalten einer «CEO-Führung» und den Ausbau der Beteiligungskultur. Diesem Wunsch der Belegschaft ist der Stiftungsrat einstimmig gefolgt.

Zur Sicherstellung einer breit abgestützten und achtsam erarbeiteten Lösung hat der Stiftungsrat eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Stiftungsrates sowie der gesamten Geschäftsleitung gebildet.

Im Berichtsjahr wurden ausserdem die ersten Massnahmen der im November 2020 vom Stiftungsrat verabschiedeten Informations- und Kommunikationstechnologie-Strategie (IKT) umgesetzt. Die Strategie sieht vor, dass die Stiftung in Zukunft über eine eigene, vom Kanton unabhängige IKT-Infrastruktur verfügt, die effiziente Abläufe ermöglicht und die Flexibilität bietet, agil auf neue Geschäftsanforderungen zu reagieren. So wurden 2021 eine Cloud-basierte Intranet- und Kollaborationsplattform eingeführt, die E-Mail-Dienste in die Cloud überführt und damit die bisher genutzten Kantonsdienste ersetzt, um eine optimale Integration in das Enterprise-Resource-Planning-System (ERP) sicherstellen zu können. Im Projekt ERP lag der Fokus auf der Umsetzung funktionaler Anforderungen mit dem Ziel, dass das System ab Januar 2022 produktiv eingesetzt werden kann und die bisherigen Systeme wie SAP, SelectLine und Cobra abgelöst werden können. Ein komplexes und herausforderndes Projekt, das vom Projektteam viel abverlangte, nicht zuletzt, weil die Projektarbeiten zusätzlich zum «Tagesgeschäft» erledigt werden mussten.

Zudem wurde das Vorprojekt für die neue Infrastruktur mit einer eigenen Arbeitsumgebung ausserhalb des «Citrix» gestartet. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Psychiatrie St.Gallen Nord durchgeführt, die auch in Zukunft die Stiftung im Infrastrukturbereich unterstützen wird. Dank der langjährigen Partnerschaft und der kurzen Supportwege ist das eine optimale Lösung für die Stiftung auf dem Weg in die Cloud.

Gibt es darüber hinaus noch weitere Projekte, die du erwähnen möchtest?

Ja, es ist mir wichtig, die Revision des Gesamtarbeitsvertrags anzusprechen. Gemeinsam mit einer Delegation unserer Personalkommission und der Gewerkschaft haben wir verschiedene Änderungsvorschläge diskutiert und beispielsweise, neben der genderneutralen Formulierung, aus familienpolitischen Gründen die Erhöhung des Vaterschaftsurlaubs auf 30 Tage verabschiedet.

Gibt es auch weniger schöne Erinnerungen ans 2021?

Ja, leider. Die Pandemie hat uns wieder ziemlich beansprucht. Als soziale Organisation konnten wir aber bereits im Februar 2021 mit den Imp-

fungen starten. Das hat zu einer fortschreitenden Beruhigung beigetragen; wir hatten danach keine schweren Verläufe oder gar Todesfälle mehr. Bedauerlicherweise haben die grossen Belastungen zu Kündigungen geführt, was die Krisensituation besonders in den Wohngruppen erneut verschärfte. Per Ende des Jahres hat sich die Situation leicht beruhigt und wir blicken zuversichtlich in die Zukunft.

Dank der langjährigen Partnerschaft und der kurzen Supportwege ist das eine optimale Lösung für die Stiftung auf dem Weg in die Cloud.

Abschliessend möchte ich noch «dein» Projekt, den Relaunch unserer Website, erwähnen. Das ist ein weiteres, grosses Projekt, das auch dich sehr gefordert hat, neben deinem «Tagesgeschäft», deinem Einsatz für das ERP-Projekt und in Anbetracht dessen, dass die zeitlichen Ressourcen von Mitarbeiter*innen, die dich unterstützen hätten können, ebenfalls aufgrund des ERP-Projek-



Mitarbeiter bei der Vorbereitung für die ERP-Integration



Die Projektleiterin Arlette A. Hippmann im Gespräch mit Nicole Stapf, Marketingleiterin Bereich Arbeit

tes stark gebunden waren. Du hast den Relaunch mit Advery, der Medienagentur des Brüggli durchgeführt. Magst du dazu selbst noch etwas sagen?

*Gerne. Michael Haller, der Kommunikationsleiter des Brüggli, hat mich für ihre Haus- und Kundenzeitung «Unterwegs» zum Relaunch der Website und der Zusammenarbeit mit Advery interviewt. Wir sind da sehr in diese Themen eingetaucht und ich würde an dieser Stelle die Leser*innen gerne auf dieses Interview aufmerksam machen.*

*Und auf ein weiteres Interview, das du mit Nicole Wagner, meiner Assistentin, geführt hast, würde ich gerne hinweisen. Es ist ein schöner Abschluss für unser Gespräch, wie ich finde, denn es gibt den Leser*innen einen Einblick in die gesamte Zeit deines Wirkens in den Heimstätten Wil und du weihst uns in die Pläne für deinen neuen Lebensabschnitt ein.*

*Mit diesem Blick in deine Zukunft wünsche ich dir im Namen aller Mitarbeiter*innen und Bewohner*innen einen glücklichen und beschwingten Aufbruch in eine neue, erfüllte Zeit.*



Anna-Luisa Frind, Mitarbeiterin der Personalkommission, im Gespräch.

Hier geht es zum Interview mit Nicole Wagner und Paul Schmid.

→ [Link zum Interview](#)

Hier geht es zum Interview mit Arlette A. Hippmann und Michael Haller.

→ [Link zum Interview](#)

Erfolgsrechnung

	2021	2020
	CHF	CHF
Betriebsertrag		
Betriebsbeiträge Kantone Wohnen	3'880'114	3'855'402
Betriebsbeiträge Kantone Tagesstruktur ohne Lohn	2'627'542	2'411'793
Betriebsbeiträge Kantone Tagesstruktur mit Lohn	4'716'943	4'885'551
Total Ertrag aus Betriebsbeiträgen	11'224'599	11'152'746
Ertrag aus Leistungen		
Ertrag Steuern inkl. Hilflosenentschädigung	4'681'472	4'666'560
Ertrag Produktion und Dienstleistungen	3'043'291	2'899'377
Ertrag Arbeitstherapie, Personalverleih, Beratung und Consulting	446'560	408'505
IV-Integrationsmassnahmen	467'993	301'698
Übrige Erträge	185'184	105'115
Total Ertrag aus Leistungen	8'824'499	8'381'256
Ertrag aus Spenden		
Ertrag aus Spenden	5'771	8'939
Total Ertrag aus Fundraising	5'771	8'939
Total Betriebsertrag	20'054'870	19'542'941
Personalaufwand		
Besoldungen	-10'872'858	-10'957'073
Sozialleistungen	-1'944'095	-2'016'028
Personalnebenaufwand	-346'927	-243'727
Honorare für Leistungen Dritter	-1'178'186	-1'054'652
Total Personalaufwand	-14'342'066	-14'271'479
Sachaufwand		
Werkzeug- und Materialaufwand	-1'471'019	-1'229'191
Kosten für Klienten (Medikamente, Lebensmittel, Haushalt, Freizeit)	-756'406	-800'173
Sachkosten	-1'240'788	-1'137'971
Kosten diverser Unterhalt und Mieten	-2'267'246	-2'381'150
Total Sachaufwand	-5'735'460	-5'548'484
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen	-22'656	-277'023
Abschreibungen		
Abschreibungen	-415'761	-350'450
Total Abschreibungen	-415'761	-350'450
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern	-438'417	-627'473

	2021	2020
Finanzergebnis	CHF	CHF
Finanzertrag	0	0
Finanzaufwand	-6'950	-6'957
Total Finanzergebnis	-6'950	-6'957
Total Betriebserfolg	-445'367	-634'429
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag		
Ausserordentlicher Ertrag	81'654	0
Ausserordentlicher Aufwand	0	0
Total Ertrag aus Leistungen	81'654	0
Total Unternehmenserfolg vor Fondsergebnis	-363'713	-634'430
Entnahme Schwankungsfonds IV	17'239	17'717
Entnahme Schwankungsfonds Amt für Soziales	375'658	623'415
Spendeneingang	5'771	8'939
Spendenverwendung (Spendenausgang)	-500	-2'236
Entnahme (+) / Einlage (-) in Fonds Spenden	-5'271	-6'702
Total Fondsergebnis	387'627	634'431
Total Unternehmenserfolg nach Fondsergebnis	23'914	1

Bilanz

Aktiven	2021		2020	
	CHF	%	CHF	%
Umlaufvermögen	4'934'266	81	4'476'775	80
Flüssige Mittel	2'095'270		1'943'624	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'204'751		2'131'807	
Übrige Kurzfristige Forderungen	254'909		10'934	
Vorräte	313'368		300'647	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	65'968		89'763	
Anlagevermögen	1'172'453	19	1'087'371	20
Finanzanlagen	0		0	
Beteiligungen	0		0	
Sachanlagen	1'172'453		1'087'371	
Immaterielle Werte	0		0	
Nicht einbezahltes Stiftungskapital	0		0	
Total Aktiven	6'106'719	100	5'564'147	100
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital	1'786'079	29	2'204'796	40
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	709'167		659'494	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	455'213		1'097'261	
Übrige Kurzfristige Verbindlichkeiten	312'272		275'850	
Passive Rechnungsabgrenzungen	48'542		57'437	
Kurzfristige Rückstellungen	260'885		114'754	
Langfristiges Fremdkapital	2'252'200	37	927'200	17
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'700'000		500'000	
Langfristige Rückstellungen	552'200		427'200	
Zweckgebunde Fonds	497'631	8	885'257	16
Schwankungsfonds Amt für Soziales	447'085		822'743	
Schwankungsfonds IV	0		17'239	
Fonds Spenden zweckgebunden	50'547		45'275	
Eigenkapital	1'570'808	26	1'546'894	28
Stiftungskapital	1'250'000		1'250'000	
Schwankungsreserven	275'000		275'000	
Freie Reserven	45'808		21'894	
Total Passiven	6'106'719	100	5'564'147	100

Geldflussrechnung

	2021	2020
	CHF	CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Unternehmenserfolg nach Fondsergebnis	23'914	0
Zuweisung (+) / Entnahme (-) Schwankungsfonds	-375'658	-623'415
Zuweisung (+) / Entnahme (-) Schwankungsfonds IV	-17'239	-17'717
Auflösungen aus Fonds Spenden zweckgebunden	-500	-2'236
Zuweisungen in Fonds Spenden zweckgebunden	5'771	8'939
Abschreibungen auf Sachanlagen	415'761	350'450
Bildung von Rückstellungen	271'131	308'600
Auflösung von Rückstellungen	0	-125'743
Zunahme (-) / Abnahme (+) Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	-72'944	722'537
Zunahme (-) / Abnahme (+) Übrige Forderungen	-243'975	5'787
Zunahme (-) / Abnahme (+) Vorräte	-12'721	-110'859
Zunahme (-) / Abnahme (+) Aktive Rechnungsabgrenzungen	23'795	-55'396
Zunahme (+) / Abnahme (-) Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	49'673	118'264
Zunahme (+) / Abnahme (-) Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-605'626	185'807
Zunahme (+) / Abnahme (-) Passive Rechnungsabgrenzung	-8'894	-95'503
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-547'511	669'515
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Investitionen Sachanlagen	-500'843	-617'490
Verkauf Sachanlagen	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-500'843	-617'490
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Zunahme (+) / Abnahme (-) Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'200'000	500'000
Zunahme (+) / Abnahme (-) Sonstige Langfristige Verbindlichkeiten	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	1'200'000	500'000
Total Geldfluss	151'646	552'025
Nachweis Veränderung Flüssige Mittel		
Bestand Flüssige Mittel per 01.01.	1'943'624	1'391'600
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	2'095'270	1'943'624
Veränderung Flüssige Mittel	151'646	552'024

Anhang

1. Angaben über die Stiftung

Name	Stiftung Heimstätten Wil
Rechtsform	Stiftung
Rechtsgrundlage	Stiftungsurkunde vom 03.03.2015
Zweck	Wohn- und Arbeitsangebote sowie Tagesstrukturen mit teilhabeorientierter Begleitung für Menschen mit einer geistigen oder psychischen Beeinträchtigung
Sitz	9500 Wil, Zürcherstrasse 30
SR-Präsidentin	Marianne Mettler*
SR-Mitglieder	Thomas Stalder* Gabriela Benz Ueli Eckhardt Hans Peter Hug Jens Stellbrink-Beckmann Silvie Hofmann
Vorsitzender der Geschäftsleitung	Paul Schmid*
Leiterin Finanzen und Administration	Denise Centorame*
Revisionsstelle	Finanzkontrolle des Kantons St.Gallen
Aufsicht	Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht St.Gallen

*Kollektivunterschrift zu zweien

2. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Rechtsgrundlage, Rechnungslegungsstandard:

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Rechnungslegungsgrundsätze:

Die Rechnungslegung erfordert vom Stiftungsrat, resp. von der Geschäftsleitung Schätzungen und Beurteilungen, die die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen können. Der Stiftungsrat resp. die Geschäftsleitung entscheidet dabei jeweils über die Anwendung der gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsprinzipien. Zum Wohle der Stiftung können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

3. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung

a) Vorräte	2021	2020
Rohmaterial	121'134	0
Fertigfabrikate	88'134	0
Eigenprodukte	0	126'240
Culinarium	0	37'686
Areal	6'280	0
Brennholz	10'658	10'739
tät-tat Produkte	1	1
Heizöl	0	0
Präsent Lager	87'160	90'432
Holzwerkstatt	0	35'549
	313'368	300'647

Im Jahr 2021 wurden die Vorräte neu unterteilt. Die bisherigen Kategorien Eigenprodukte, Culinarium und Holzwerkstatt wurden durch die neuen Kategorien Rohmaterial, Fertigfabrikate und Areal abgelöst.

b) Sachanlagen

Maschinen	219'650	164'033
Mobiliar	277'926	248'490
Fahrzeuge	56'704	82'311
EDV-Anlagen	404'047	355'239
Liegenschaften	197'970	237'299
	1'156'298	1'087'371

c) Rückstellungen

Ferien und Überzeitguthaben Personal	260'885	114'754
Unterhaltsarbeiten Liegenschaften	552'200	427'200
	813'085	541'954

d) Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

Covid-19 Kredit	500'000	500'000
Darlehen vom Kanton St.Gallen	1'200'000	0
	1'700'000	500'000

e) Schwankungsfonds Amt für Soziales

Schwankungsfonds Amt für Soziales Wohnen	453'847	704'874
Schwankungsfonds Amt für Soziales Tagesstruktur ohne Lohn	-960'420	-690'579
Schwankungsfonds Amt für Soziales Tagesstruktur mit Lohn	953'658	808'448
	447'085	822'743

Gemäss Art. 21 des Gesetzes über die soziale Sicherung und Integration von Menschen mit Behinderung des Kantons St.Gallen (sGS 381.4; BehG) werden Überschüsse, die mit stationären Wohnangeboten und Tagesstrukturen erzielt werden, dem Schwankungsfonds zugewiesen.

f) Sachaufwand

Werkzeug- und Materialaufwand	1'471'019	1'229'191
Kosten für Klienten (Medik., Lebensmittel, Haushalt, Freizeit)	756'406	800'173
Versicherungen	48'022	45'300
Öffentlichkeitsarbeit	91'506	69'658
Verwaltungsaufwand	1'009'247	899'942
Unterhalt Liegenschaften und Areal	697'084	870'534
Nutzungsentschädigungen und Mieten	1'251'201	1'231'666
Unterhalt und Reparaturen Sachanlagen	348'344	308'333
Sonstige Sachkosten (Entsorgung, Bewilligungen usw.)	62'630	93'688
	5'735'460	5'548'484

4. Erläuterungen zu den ausserordentlichen Positionen der Erfolgsrechnung

ausserordentlicher Ertrag	2021	2020
Entschädigung zugunsten von Institutionen für Menschen mit Beeinträchtigung im Zusammenhang mit der Covid-19 Epidemie gemäss Kantonsratsbeschluss	81'654	0

5. Stille Reserven

Nettoauflösung Stiller Reserven	0	0
---------------------------------	---	---

6. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Verbindlichkeiten Vorsorgeeinrichtungen	0	0
---	---	---

7. Anzahl Mitarbeitende

Anzahl Vollzeitstellen inklusive Administration im Jahresdurchschnitt (ohne Praktikanten/Praktikantinnen, inklusive Lernende)	114,9	120,5
---	-------	-------

8. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat vom 15. März 2022 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2021 beeinträchtigen könnten, bzw. an dieser Stelle offen gelegt werden müssten.

Bericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung Heimstätten Wil

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) der Stiftung Heimstätten Wil für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision. Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Finanzkontrolle des Kantons St.Gallen



Jürg Nüesch
Zugelassener Revisor
Leitender Revisor



Ralf Zwick
Zugelassener Revisionsexperte

St.Gallen, 19. April 2022

Kennzahlen per 31.12.2021

Klientinnen, Klienten und Personal	2021	2020
Wohnen und Tagesstruktur für Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung		
Wohnen Plätze	25	26,9
Wohnen Belegung in %	86,3%	92,9%
Wohnen Eintritte	2	4
Wohnen Austritte	2	8
Tagesstruktur ohne Lohn Plätze	24,4	25,5
Tagesstruktur ohne Lohn Belegung in %	84,3%	88,1%
Tagesstruktur ohne Lohn Eintritte	2	7
Tagesstruktur ohne Lohn Austritte	3	9
Wohnen und Tagesstruktur für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung		
Wohnen Plätze	52,6	51,2
Wohnen Belegung in %	101,2%	98,4%
Wohnen Eintritte	5	5
Wohnen Austritte	4	7
Tagesstruktur ohne Lohn Plätze	22,3	21,2
Tagesstruktur ohne Lohn Belegung in %	101,2%	92,2%
Tagesstruktur ohne Lohn Eintritte	5	5
Tagesstruktur ohne Lohn Austritte	4	6
Tagesstätte		
Plätze	18,2	18,1
Belegung in %	96,7%	100,5%
Eintritte	5	17
Austritte	4	12
Arbeit		
Plätze TSmL	167,8	175,5
Belegung in %	91,7%	98,6%
Patientinnen / Patienten in Std.	7'954	9'044
IV-Massnahmen in CHF	467'993	301'698
Roherlöse in CHF	3'043'291	2'899'377
Eintritte	76	68
Austritte	71	85
Plätze TSoL	2,7	0

Personalbestand per Ende Dezember 2021

Leitung und Verwaltung	Anzahl Mitarbeiter*innen
Total	16

Bereiche Wohnen und Tagesstruktur

Bereichsleiter*innen	2
Kadermitarbeiter*innen	15
Begleiter*innen	66
Lernende FaBe (Fachangestellte Betreuung)	9
Praktikant*innen	8
Total	100

Bereich Arbeit

Bereichsleiter*innen	1
Kadermitarbeiter*innen	8
Gruppenleiter*innen	20
Betriebsmitarbeiter*innen	1
Fachmitarbeiter*innen	7
Job Coaches	4
Praktikant*innen	1
Total	42

Beiräte

Peter Altherr Leiter Amt für Gesundheitsversorgung Gesundheitsdepartement des Kantons St.Gallen
Eliane Egli Müller Geschäftsführerin Buchhandlung adhoc
Helen Frehner Schulsozialarbeiterin Oberstufe Sonnenhof Stadt Wil Departement Bildung und Sport
Roman Giger Leiter Seelsorgeeinheit St.Gallen West-Gaiserwald
Guido Kohler Geschäftsführer Kohler und Partner Elektro AG
Oliver Kühn Gründer und Leiter Theater Jetzt
Silvan Oberhänsli Geschäftsführer Oberhänsli Bau AG
Monica Quinter Schauspielerin und Sängerin
Martin Schär Geschäftsleiter Schär AG Wil
Dr. Corinne Wohlgensinger Dozentin Fachhochschule St.Gallen Zentrum für Ethik und Nachhaltigkeit

Personalkommission

Jalscha Mühlebach
Roger Klaus
Anna-Luisa Frind
Simon Schait
Thomas Lindemuth

Freiwilligeneinsätze

Ein grosses Dankeschön geht an jene Menschen, die mit ihren freiwilligen Einsätzen zum Wohl der Klientinnen und Klienten beigetragen haben. Ihre Einsätze leisten einen wichtigen Beitrag zur Inklusion und zu den Zielen der UN-Behindertenrechtskonvention.

In Zahlen ausgedrückt: Im Bereich Wohnen und Tagesstruktur für Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung wurden insgesamt 48.5 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet; im Bereich Wohnen und Tagesstruktur für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung waren es 369.5 Stunden.

Personenspiegel

Leitung Stiftung Heimstätten Wil

CEO	Paul Schmid*
-----	--------------

Leitung und Verwaltung

Leiterin Bereich Verwaltung	Denise Centorame
Sachbearbeiterin Sekretariat	Graziella Züblin
Fachmitarbeiterin HR	Priska Müller
Fachmitarbeiter HR	Patrick Christl
HR-Generalistin	Barbara Knaus
Leiterin Finanzen, HR und Administration	Denise Centorame
Fachmitarbeiterin Finanzen	Brigitte Schönenberger
Sachbearbeiterin Finanzen	Sabine Rütimann
Sachbearbeiter Finanzen	Markus Stieger
Sachbearbeiterin Sekretariat/Finanzen	Claudia Witschi
Leitung Fachstelle Teilhabe und Bildung	Thomas Weymuth und Lourdes Gonzalez
Leiter Qualitätsmanagement und Informatik	Roland Gnädinger
Leiterin Unternehmenskommunikation und Fundraising	Arlette Alexandra Hippmann
Leitung Liegenschaften	Stefan Graf und Peter Pfister

Bereich Wohnen und Tagesstruktur für Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung

Bereichsleiterin	Susann Kälin*
stv. Bereichsleiterin	Bianca Witschard
Teamleiterin Silberlinde 1	Ruth Rusch
Co-Teamleiterin Silberlinde 1	Tamara Tanner
Co-Teamleiterin Nordlicht 1	Nadine Böni
Teamleiterin Nordlicht 2	Jenny Brunett
Teamleiterin Ateliers	Bianca Witschard
Ausbildungsverantwortliche	Lourdes Gonzalez

Bereich Wohnen und Tagesstruktur für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung

Bereichsleiter	Arno Noventa*
Teamleiter Arbos 1	René Oehninger
Co-Teamleiterin Arbos 2	Mirjam Thaler
Co-Teamleiter Arbos 2	Simon Gerber
Teamleiter Tropos	Thomas Ruckstuhl
Teamleiter Wohnen in der Stadt	Jan Uhlmann
Teamleiter Tagesstätte	Daniel Schwarz
Psychologin	Monika Iserning
Psychologe	David Bürge

Bereich Arbeit

Bereichsleiter	Tobias Lindeke*
Leiter Industrie	Werner Artho
Leiterin Textil und Entwicklungswerkstatt	Martina Schmid
Leiter Gärtnerei	Andreas Mäder
Leiterin Agogik	Christina Huber
Leiter Verkauf und Gastronomie	Oliver Müller
Leiter Job Coach	Roman Häsler
Leiter Holz	Guido Räss

*Mitglieder der Geschäftsleitung

Ärzte

Heimarzt:

Christoph Wissmann Dr. med.
FMH
Allgemeine Medizin

Psychiater:

Thomas Rissi
Dr. med. FMH
Psychiatrie und Psychotherapie

Seelsorge

Katholische Seelsorge:

André Böhning

Evangelische Seelsorge:

Meret Engel und
Christoph Semmler

Stiftung Heimstätten Wil
Zürcherstrasse 30
9500 Wil
Tel. 071 913 17 17

www.heimstaettenwil.ch